

Liquids selbst herstellen

Vorwort

Hallo liebe Dampfer-Board Freunde. Es gibt bereits zahlreiche Anleitungen zu diesem Thema im Netz. Aber ganz nach meinem Motto, alles aus einer Hand, möchte ich euch mit dieser Kleinen Anleitung, den Einstieg in die Welt der Liquidherstellung etwas erleichtern. Diese Anleitung ist als Einstiegshilfe gedacht und wird bei Bedarf erweitert. Im Kapitel 7 findet ihr weitere nützliche Links zum Thema. Ich wünsche Euch viel Erfolg bei Euren ersten Versuchen und ganz wichtig, schickt mir ein Probiereri.

Sicherheitshinweis

Die Herstellung vom Liquid, kann gewisse Gefahren mit sich bringen. Zum einen arbeitet Ihr mit teilweise hoch konzentrierten Stoffen, welche auf keinen Fall pur eingenommen werden sollten. Auch der Hautkontakt ist zu vermeiden. Bei allergischen und allen anderen ungewöhnlichen Reaktionen eures Körpers bitte sofort einen Arzt aufsuchen! Vor allem beim Umgang mit [Nikotin](#) ist Vorsicht geboten. Bitte immer Sicherheitshandschuhe beim Mischen verwenden. Solltet ihr dennoch in Berührung mit den verwendeten Stoffen kommen, bitte diese sofort unter fließendem Wasser abwaschen. Sehr wichtig ist auch, dass alle Stoffe sicher vor Kindern und Haustieren und immer gut lesbar beschriftet gelagert werden. Ich übernehme keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art!

Inhaltsverzeichnis

- [1 Vorwort](#)
- [2 Sicherheitshinweis](#)
- [3 Benötigte Materialien \(Hardware\)](#)
- [4 Benötigte Materialien \(Software\)](#)
- [5 Die Stoffe kurz erklärt](#)
 - [5.1 Das Mischen](#)
 - [5.2 Der Reifeprozess](#)
 - [5.3 Nützliche Links](#)
- [6 Anleitungen und Infos über Liquids und das selber Mischen:](#)
- [7 Beispiele für Bezugsquellen für Aromen und Basen:](#)

Benötigte Materialien (Hardware)

- Dosierbehälter: Zum Mischen und Aufbewahren euer Liquids, benötigt ihr Dosierbehälter. Kauft Euch diese am Besten gleich in verschiedenen Größen z.B. 10 ml und 50 ml. Ihr bekommt diese kleinen "Fläschen" fast überall.
- Dosierspritzen: Ihr benötigt auf jeden Fall geeignete Dosierspritzen in verschiedenen Größen. Zu empfehlen sind für den Anfang: 1 ml und 5 ml Spritzen. Am besten sind Spritzen geeignet, mit einer sehr feinen Messskala. Solche Dosierspritzen bekommt ihr im Netz, in jeder Apotheke oder auch in Sanitätshäusern.
- Sicherheitshandschuhe: Wie im Kapitel 1 bereits beschrieben, ist es sehr wichtig, dass ihr geeignete Sicherheitshandschuhe beim Mischen tragt. Solche Gummihandschuhe bekommt man unter anderem auch in der Apotheke, aber auch in jedem guten Baumarkt.
- **Geeignet** sind Handschuhe aus folgenden Materialien: (Durchbruchzeit \geq 8 Stunden): Butylkautschuk - Butyl (0,5 mm) Fluorkautschuk - FKM (0,4 mm)
- **Nicht geeignet** sind folgende Handschuhmaterialien: Naturkautschuk/Naturlatex - NR Polychloropren - CR Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR Polyvinylchlorid - PVC Falsche Handschuhe geben ein falsches Gefühl von Sicherheit. Nikotin durchdringt viele gängige Handschuhe (und die Haut) in kürzester Zeit.
- Testgerät: Natürlich wollt ihr eure Liquids auch Testen. Hierzu empfiehlt sich ein Verdampfer mit DripTip zum tröpfeln. Vergesst nicht Euren Verdampfer vor jedem Test zu reinigen. Sonst ist es möglich, dass er euch den Geschmack verfälscht. Aber wie bei allem, tut es auch eine normale eGo oder sonst was.
- Beschriftungsutensilien: Man mag es kaum glauben, aber auch das ist sehr wichtig. Besorgt Euch am besten kleine selbstklebende Etiketten um eure Fläschen zu beschriften. Es geht aber auch prima mit zurechtgeschnittenem Papier, welches ihr mit Tesafilm überklebt. Auch sehr wichtig ist ein Logbuch. Haltet in diesem Logbuch alles fest was ihr gemacht habt. Also was wurde gemischt und in welchem Verhältnis. Macht euch auch Notizen über den Geschmack etc. Wenn ihr erst mal mit Mischen losgelegt habt, dann habt ihr schnell so viele Rezepte zusammen, dass ihr schnell den Überblick verlieren werdet.

Benötigte Materialien (Software)

Zum Mischen von Liquids benötigt ihr bis zu 5 grundlegende Zutaten. Diese sind [PG](#), [VG](#), [Nikotin](#), Aromen und Wasser. Aus all diesen Stoffen kann ein Liquid bestehen. Es gibt jedoch unterschiedliche Variationsmöglichkeiten. So ist es z.B. nicht zwingend erforderlich [Nikotin](#) zu verwenden. Auch kann ein Liquid nur mit [PG](#), Wasser und Aromen gemischt werden, ebenso wie andersherum oder in einem anderen Verhältnis. Im folgenden Kapitel möchte ich kurz auf die einzelnen Inhaltsstoffe eingehen.

Die Stoffe kurz erklärt

- PG (Wikipedia)(Propylenglycol) ist eine klare, farblose, nahezu geruchlose Flüssigkeit. In Liquids wird sie als Trägerstoff eingesetzt und ist auch für den Throat Hit (Flash) verantwortlich. In der EU ist es als Lebensmittelzusatzstoff zugelassen und trägt die Bezeichnung E 1520.
- VG (Wikipedia)(Glycerin) wird unter anderem als Lebensmittelzusatz zur Feuchthaltung verwendet und trägt dort den Namen E 422. Es findet seine Verwendung jedoch auch in zahlreichen Kosmetikartikeln. Es erzeugt etwas mehr Dampf als VG soll aber beim Flash eher weniger wirken.
- Aromen: Aromen bekommt ihr in den verschiedenste Variationen. Es ist jedoch wichtig, dass ihr nur Aromen verwenden, die weder Öle noch Fette noch Farbstoffe und Zucker enthalten. Euer Verdampfer wird es euch danken. Verwendet also ausschließlich Lebensmittelaromen die frei von den oben genannten Stoffen sind. Des Weiteren sollten die verwendeten Aromen auf einer PG-Basis basieren.
- Wasser: Wasser kennt jeder, hier bedarf es keiner Erklärung. Aber nicht das aus der Leitung. Kauft euch bitte destilliertes Wasser aus der Apotheke oder verwendet gut abgekochtes Wasser. Aber auch nur wenn Not am Mann herrscht!
- Nikotin: Nikotin ist ein flüssiges Gift der Tabakpflanze. Nikotin ist farblos, wasserlöslich und hat einen betäubenden Geruch. Nikotin ist ein hochwirksames Nervengift. Zunächst regt es die Nervenzellen an, später wirkt es lähmend. Beim Umgang mit diesem Stoff ist äußerste Vorsicht geboten. Für das Mischen von Liquids, bekommt ihr das Nikotin verdünnt in Form von Basen auf Basis von PG bzw. VG. Kauft euch am besten am Anfang eine 36mg Base. Damit seid ihr recht flexibel.

Das Mischen

Wenn ihr alle Utensilien zusammengesucht habt, dann könnt ihr fast schon mit dem Mischen loslegen. Zuvor jedoch ist ein wenig Rechenarbeit notwendig. Wie weiter oben bereits beschrieben, gibt es viele Möglichkeiten zum Variieren. Nur [PG](#), nur [VG](#), PV und [VG](#) usw. usw. Des Weiteren möchtet ihr ja im fertigen Liquid eine bestimmte Nikotinkonzentration haben....

Als Anhaltspunkte könnt ihr euch die Mischverhältnisse fertiger Liquids von eurem Händler anschauen. Als Beispiel nehmen wir mal Flavorart. Flavorart unterscheidet zwischen 3 Mischungen:

Traditional: 55% [PG](#) + 35% [VG](#) + 10% Wasser

Velvet cloud: 80% [VG](#) + 20% Wasser

Ice blade: 95% [PG](#) + 5% Wasser

Ihr müsst einfach ein wenig probieren, ihr werdet eure beste Mischung schnell finden. Im Netz findet ihr auch zahlreiche Mischtabellen und Mischrechner die euch dabei helfen. Es gibt Mischtablette im Excel Format und [...: HIER :...](#) einen Onlinerechner. Wichtigster Punkt ist hierbei, die gewünschte Nikotinkonzentration. Ich bitte euch, es hierbei nicht zu übertreiben. Geht bitte zu Beginn nicht höher als 18 mg. Wie viel Aroma ihr dazu gebt ist reine Geschmacksache. Denkt aber daran, dass die Aromen stark konzentriert sind. Verwendet bitte am Anfang daher niemals mehr als 2% - 3%. Es gibt von Hersteller zu Hersteller jedoch sehr große Unterschiede, so dass man auch durchaus mal in richtig 7% - 10% gehen kann. Aber tastet euch da bitte sehr langsam heran. Nachdem ihr nun alles gut gemischt habt, könnt ihr auch schon beginnen es zu testen. Wenn ihr eure Tests wie weiter oben empfohlen mit einem [Verdampfer](#) mit DripTip macht. Tröpfelt einfach 3-4 Tropfen auf den [Verdampfer](#) und probiert. Ich hoffe es schmeckt euch.

Am Anfang seid bitte nicht zu erwartungsvoll. Denn ein Liquid braucht gut 24 Stunden bis es seinen Geschmack einigmaßen entfaltet. Meist kann es sogar bis zu einer Woche dauern.

Der Reifeprozess

Der Reifeprozess eines Liquids ist sehr wichtig. Wie bereits oben erwähnt, entfaltet das Liquid erst nach bis zu einer Woche seinen vollen Geschmack. Das kann zwar eure Geschmacksfindung sehr verlangsamen, aber es lohnt sich! Am besten lagert ihr das Liquid an einem, zwischen 20 °C und 30°C warmen und dunklen Ort.

Nützliche Links

Zum Schluss möchte ich Euch noch ein paar sehr nützliche Links mit an die Hand geben.

Anleitungen und Infos über Liquids und das selber Mischen:

- Sehr ausführliche Anleitung zum selber Mischen von Liquids (dampfzeichen.de)
- Auch sehr ausführlich und informativ ist der Youtube Kanal (DampferHimmel). Geht dort einfach mal "Liquid" in der Suche ein.

Beispiele für Bezugsquellen für Aromen und Basen:

Flavorart (Italien)

Inawoflavors (Polen)